



Zur Demoversion 3.6:

Sie wurde für die Access Versionen 2007/2010 und 2013 (Runtime und Vollversion) kompiliert und auch getestet. Als Betriebssystem dienen Windows 7 und Windows 8 (32 und 64 Bit).

Bitte beachten Sie: Unter Windows XP und älteren Versionen von Access als den oben genannten ist die Testversion der Schulungsdatenbank nur bedingt lauffähig. Für diese Betriebssystem- bzw. Access-Versionen ist die Testversion der Schulungsdatenbank 3.5 geeignet.

Das Programm benötigt keine Installation. Entpacken Sie bitte das Archiv einfach in einen Ordner, auf den Sie vollen Schreibzugriff haben, beispielsweise „Eigene Dateien“.

Im entpackten Ordner „Testversion SchulungsDB 4.0“ finden Sie dann die Programmdatei „**Mitarbeiterschulung Version 3.6.accde**“ und den Unterordner: „**Images**“.

Dieser Ordner darf weder gelöscht noch verschoben werden, da er für das Programm an dieser Position erforderlich sind.

Das ZIP-Archiv der Testversion enthält je nach Version ebenfalls die drei Tools AddPath2007.exe, AddPath2010.exe oder AddPath2013.exe.

Mit Administratorrechten ausgeführt tragen die Tools den Pfad des Frontends der Schulungsdatenbank (Mitarbeiterschulung Version 3.6.accde) bei Access 2007/2010/2013 in die Liste der 'vertrauenswürdigen Speicherorte' ein.

Dadurch wird der VBA-Code der Schulungsdatenbank nicht blockiert und das Programm startet ohne die sonst übliche Sicherheitsüberprüfung.

Beachten Sie bitte, dass die Schulungsdatenbank viele tausend Zeilen Programmcode in VBA und SQL enthält – deshalb müssen Sie Access so konfigurieren, dass Makros ausgeführt werden können, bzw. die entsprechende Sicherheitsnachfrage, die je nach Access-Version unterschiedlich sein kann, positiv beantworten.

Die oben genannten Tools (AddPath 2007/2010/2013) sorgen dafür, dass Access die Schulungsdatenbank als vertrauenswürdig einstuft und die Programmausführung nicht blockiert wird.

Damit Sie in der Testversion Daten eingeben und editieren können, müssen Sie sich als **„Hauptbenutzer“** eintragen. Maßgeblich ist hier der Windows-Login-Name, mit dem Sie am System angemeldet sind.

Diese Funktion ist in der Demoversion freigeschaltet. In der Vollversion haben selbstverständlich nur Administratoren das Recht, Hauptbenutzer in der Schulungsdatenbank anzulegen.

Das Anlegen neuer Datensätze: Mitarbeiter, Pflicht- und weitere Schulungen ist in der Testversion auf max. 15 Testdatensätze eingeschränkt.

Ansonsten ist diese Demoversion vom Funktionsumfang nicht eingeschränkt.

Sollten Sie die 64-Bit-Version von Access (2010 oder 2013) einsetzen, starten Sie bitte die ebenfalls im Ordner „Testversion SchulungsDB 3.6“ enthaltene Datei:

„Mitarbeiterschulung Version 3.6 64 Bit.accde“

Sie ist mit der 64-Bit-Version von Access 2010 kompiliert und läuft nur unter der 64-Bit-Version von MS Office 2010 bzw. 2013.